

# Das LeseWunder

## Caritas Corona Nothilfe

Martina\* ist verzweifelt. Nie hätte sie gedacht, dass sie Hilfe brauchen würde. Aber jetzt steht sie mit ihrem 16-jährigen Sohn Jonas\* vor der Caritas Sozialberatung. Martina ist alleinerziehend und hat vor der Corona-Krise als Masseurin gearbeitet. Das Geld war knapp aber es hat für sie und Jonas gereicht. Doch jetzt ist sie arbeitslos, hat kein Einkommen und kein Ersparnis mehr. „Unser Kühlschrank ist leer und ich weiß nicht mehr weiter. Letzten Monat musste ich einen neuen Herd kaufen und jetzt ist plötzlich nicht mal mehr Geld für Essen da“, erzählt Martina. Doris, die Leiterin der Caritas Sozialberatung Wien, versucht sie zu beruhigen und versorgt sie mit Lebensmitteln. Am Abend telefonieren die beiden noch einmal lange.

So wie Martina geht es zurzeit Vielen. „Üblicherweise beraten wir, wenn sich wer das Heizen oder die Miete nicht leisten kann. Jetzt melden sich zunehmend Menschen, die ganz akut Hilfe brauchen, deren Kühlschrank leer ist und die nicht mehr weiterwissen“, berichtet Doris.

Es sind Menschen, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und ihre Rechnungen nicht mehr bezahlen können. Menschen, die trotzdem arbeiten müssen und nicht wissen, wer ihre Kinder betreuen soll. Familien mit mehreren Kindern, die auf engem Raum zusammenleben müssen. Menschen, die gar keine Wohnung haben. Oder Menschen, die alleine leben und durch die derzeitige Situation einsam sind.

All diese Menschen brauchen jetzt und in den kommenden Monaten mehr Unterstützung denn je. Deshalb gibt es die Corona Nothilfe der Caritas Wien.



Beispielfoto | Foto: Shutterstock

Mit der Nothilfe und den Spenden des youngCaritas LeseWunders werden die Sozialberatung, Notschlafstellen für wohnungslose Menschen, Lebensmittelausgaben, Mutter-Kind-Häuser sowie weitere Hilfsangebote während der Corona-Krise unterstützt.

Nur so kann die Betreuung, Verpflegung und der Betrieb dieser Einrichtungen nicht nur gewährleistet, sondern weiter ausgebaut werden.

Bewältigen wir diese herausfordernde Zeit gemeinsam und verlieren wir Menschen wie Martina, ihren Sohn Jonas und alle, die es gerade jetzt am härtesten trifft, nicht aus den Augen.

\*Namen geändert

**[youngcaritas@caritas-wien.at](mailto:youngcaritas@caritas-wien.at)**

**0664/433 16 11**

**[wien.youngcaritas.at/aktionen/thema/lesewunder](https://wien.youngcaritas.at/aktionen/thema/lesewunder)**

**JEDE\*R KANN  
MITMACHEN!**  
Einzelpersonen,  
Schulklassen, Hort- und  
Firmgruppen etc. aus Wien  
und Niederösterreich-Ost